

## Presseinformation

Bremen, Dezember 2013.

### 14 Unternehmen am Effizientisch NordWest2

#### Gemeinsam erfolgreich auf die Energiekostenbremse getreten

Energieeffizienz gilt immer mehr als Schlüsselfaktor für eine erfolgreiche Energiewende. Wie diese in der Praxis realisiert werden kann, haben 14 Unternehmen aus Bremen und Niedersachsen mit dem Effizientisch NordWest2 gezeigt. Vor drei Jahren haben sich die Unternehmen auf ein gemeinsames zu erreichendes Energie- und CO<sub>2</sub>-Einsparziel verständigt. Um dieses zu erreichen, haben sie ihre Energieverbräuche analysiert, mit Experten Verbesserungsvorschläge erarbeitet, ihre Erfahrungen und Ideen regelmäßig ausgetauscht und so voneinander gelernt und neue Wege zu energieeffizientem unternehmerischen Handeln gefunden. Jetzt wurden sie von Bremens Umweltsenator Dr. Joachim Lohse für die erfolgreiche Teilnahme ausgezeichnet.

„Die Ergebnisse des Effizientisches sind überdurchschnittlich gut. Die Effizienzverbesserung im Netzwerk NordWest2 betrug im Jahr 2012 5,5 Prozent und lag damit deutlich über dem gemeinsam vereinbarten Ziel von 3,8 Prozent. Die Verbesserung bei den CO<sub>2</sub>-Emissionen fiel mit 5,4 Prozent etwas geringer aus, lag aber auch über der Zielvorgabe von 5,3 Prozent. Viele Maßnahmen sind aber noch in der Umsetzungsphase, so dass die Emissionen weiter sinken werden“, erläutert Bernd Langer von der BEKS EnergieEffizienz GmbH, Träger und Moderator des vom Bundesumweltministeriums geförderten Netzwerkes.

Insgesamt wurden während der Laufzeit des Netzwerkes knapp 50 große Effizienzmaßnahmen realisiert, wie z.B. die Optimierung der Druckluftherzeugung, die Erneuerung von Heizkesseln oder eine verbesserte Wärmedämmung. Rund 6,4 Millionen Euro investierten die Unternehmen insgesamt in die Umsetzung der Maßnahmen. Damit konnten CO<sub>2</sub>-Emissionen und Energiekosten verringert und ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden. Mit der effizienten Energienutzung geht zusätzlich eine Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit einher.

Kern des Effizientisches NordWest 2 waren vier Bausteine auf dem Weg zu Kostensenkung und Klimaschutz. Im Rahmen einer individuellen Energieanalyse haben erfahrene Energieberater vor Ort in den Betrieben wesentliche Energieverbraucher identifiziert, das betriebsspezifische Einsparpotenzial ermittelt und betriebsspezifische Maßnahmenbündel zur Steigerung der Energieeffizienz vorgeschlagen. Auf Grundlage dieser Analyse wurde zwischen allen Unternehmen ein gemeinsames Effizienzziel vereinbart. Darüber hinaus trafen sich die teilnehmenden Betriebe zum regelmäßigen Erfahrungsaustausch. Sie berichteten über den Umsetzungsstand und holten Effizienzthemen mit Vorträgen und Betriebsbesichtigungen in die Praxis. Energiemonitoring und Umsetzungs-Coaching durch Energieberater zielten zudem auf die fortlaufende energetische Optimierung der Produktionsprozesse und ermöglichten eine dauerhafte Minimierung der Energiekosten.

Zehn der 14 teilnehmenden Unternehmen, sowie weitere interessierte Unternehmen, werden das Netzwerk auch nach Beendigung des Projekts fortsetzen und treffen sich ab 2014 zwei Mal pro Jahr um sich zu Energieeffizienzthemen austauschen. Den Unternehmen bietet die Fortführung neben dem Austausch mit alten und neuen Unternehmen auch die Möglichkeit ein jährliches Monitoring durchzuführen und Unterstützung bei der Zertifizierung zu erhalten.

Der Effizientisch NordWest 2 war eines von bundesweit 30 vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit geförderten Energieeffizienz- und Klimaschutznetzwerken. Unterstützt wurde der Tisch zudem von der Klimaschutzagentur energiekonsens im Rahmen des EU-Projekts Answer.

Folgende Unternehmen nahmen erfolgreich am „Effizientisch NordWest 2“ teil:

- Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung
- Astrium GmbH
- Bremer Roland Mühle/ Mills United GmbH
- City Airport Bremen; Flughafen Bremen GmbH
- DMK Deutsches Milchkontor GmbH - Standort Neubörger
- DMK Deutsches Milchkontor GmbH - Standort Strückhausen
- Gerhardi Kunststofftechnik GmbH

## Presseinformation

- Hella Fahrzeugkomponenten GmbH
- INEOS Vinyls GmbH
- Melitta Kaffee GmbH
- Nehlsen GmbH & Co. KG
- Norddeutsche Seekabelwerke GmbH Radeberger Gruppe KG (Jever-Brauerei) WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH/Messe Bremen

Weitere Informationen im Internet unter [www.effizientisch-nordwest.de](http://www.effizientisch-nordwest.de) und [www.30pilot-netzwerke.de](http://www.30pilot-netzwerke.de).

Kontakt:

**BEKS: EnergieEffizienz** GmbH

Bernd Langer  
Am Wall 172/173  
28195 Bremen  
Tel. 0421-888835-10

## Über die BEKS EnergieEffizienz GmbH

Die BEKS EnergieEffizienz GmbH entwickelt, realisiert und betreut investive und nicht investive Energiespar-Projekte für Unternehmen, Kommunen und Institutionen. Sie berät bei Contracting-Projekten, klärt über Förderungsmöglichkeiten auf und unterstützt Kommunen bei der Erstellung von Klimaschutzkonzepten, der energetischen Analyse von Gebäuden sowie einer energieeffizienten Straßenbeleuchtung. Die BEKS bietet ihre Dienstleistungen überregional mit Schwerpunkt Nordwesten an. Alleinige Gesellschafterin der BEKS ist die Bremer Energie-Konsens GmbH.

GEFÖRDERT DURCH:



und

